

31. III. 1918

26

Auferstehung.

Zu dieser hohen Stunde bricht
der tiefste Grund, das stillste Grab,
und mit verklärtem Munde spricht,
was sich der Zeit zum Opfer gab.

Wir fahren auf, wir fahren auf!
Uns hält kein Lob und keine Nacht.
Wir stürmen in beschwingtem Lauf
die Sonne, die euch löstlich lacht.

Erlöser wir, doch erst erlöst,
Befreier, selber nur, befreit,
wenn Haß nicht mehr die Herzen sichtet
und nach der Brüder Blute schreit.

Erlöste in erlöster Welt
und dem verklärten Lichte nah,
wenn uns're Stimme Kraft behält:
Der Geis. ist für die Liebe da!

Karl Bröger.